

Kinderfest in Tetenbüll 2012 – Am Ende war alles gut

Nicht nur Geschichte wiederholt sich, sondern auch das Wetter beim Kinderfest in Tetenbüll am 17. Juni 2012. Pünktlich zum Beginn um 14 Uhr setzte wieder einmal der Regen ein – Improvisation und kameradschaftliche Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr aber retteten die Situation für die teilnehmenden 71 Kinder und die vielen Familienangehörigen. Petrus hatte später dann ein Einsehen, so dass es über längere Strecken trocken blieb. Dennoch, so manches geschminkte Kindergesicht hatte etwas Schaden genommen. Das Gemeindehaus war gut gefüllt mit Gästen, die sich mit Kuchen, Torten, Kaffee und alkoholfreien Getränken stärkten.

Für die Vorschulkinder gab es ein Indianertipi im Feuerwehrgerätehaus mit Perlen aufziehen, malen und anderen Spielen. Draußen warteten bei trockenem Wetter Hüpfburg und Rollbahn auf ihre kleinen Besucher. Für die Schulkinder standen u. a. Erbsen umpacken mit Löffel im Mund, Armbrustschießen auf Luftballons und Päckchen ausliefern auf Zeit auf dem Programm. Der große Actionparcours sowie Fahrrad-Ringstechen und Kegeln fanden wieder sehr regen Zuspruch.

Große Freude herrschte bei der Preisverteilung, denn jedes teilnehmende Kind konnte sich einen Preis aussuchen. Dann wurde gegrillt und Stockbrot gebacken – und die Ungeduld wuchs bei den Kleinen und den Großen. „Gibt es denn dieses Jahr nicht auch den Riesen-Menschenkicker?“ Doch, den gab es zum Abschluss – und Petrus schickte zwischendurch noch eine Dusche herunter, um die kleinen und großen Fußballer wieder abzukühlen.



Die Tetenbüller Majestäten 2012

Sinja Schnoor und Luca Becker (1.+2. Klasse)

Ivanka Stöhrmann und Thies-Ole Johns (3.+4. Klasse)

Celine Hars und Torge Hansen (ab 5. Klasse)

Rickert Thiesen (Fahrrad-Ringstechen)

Michael Weineck (Kegeln – der einzige Preis für Erwachsene)





